



PDF
Complete

*Your complimentary
use period has ended.
Thank you for using
PDF Complete.*

[Click Here to upgrade to
Unlimited Pages and Expanded Features](#)

25. Mai 2010

Richard Bayha der König im Parcours

Nationenpreis-Springreiter vom Hofgut Kaltenherberge gewinnt Großen Preis von Waldshut-Tiengen / Kein fehlerfreier Ritt.



Sieger im Großen Preis beim Pfingstreitturnier des RV Tiengen: Richard Bayha (PSG Kaltenherberge) auf Arthur Foto: Michael Neubert

REITEN (neub/jd). Der König im Springparcours beim traditionellen Pfingstreitturnier des RV Tiengen heißt Richard Bayha von der PSG Kaltenherberge. Der Nationspreis-Springreiter und dreimalige baden-württembergische Meister gewann gestern zum Abschluss des Traditionsturniers auf dem Wallach Arthur den Großen Preis der Stadt Waldshut-Tiengen, eine Springprüfung der schweren Klasse S mit Siegerrunde.

In der Dressur bestätigten der Rippolinger Thomas Fritsch von VPS und Medizin Partners Wehr und sein Pferd Samiro ihre derzeit gute Form. Die beiden gewannen gestern die abschließende Dressurprüfung der mittelschweren Klasse M mit zwei Sternen. Einen Tag zuvor hatten die beiden in der M-Dressur mit einem Stern den zweiten Platz belegt.

Das einzige S-Springen war spannend bis zum Schluss. Alle sechs Paare, die in der Siegerrunde zur Entscheidung antraten, kamen nicht fehlerlos durch den



Bayha legte als zweiter Starter bei vier Hindernissen eine starke Zeit vor, an der sich die nachfolgenden Konkurrenten warfen jeweils ebenfalls eine Stange von den Hindernissen. Marcel Christen (Schweiz) riss mit seinem Pferd sogar zweimal und belegte den fünften Platz.

Als letzter Starter ging Manuel Friederichs vom RV Epfendorf bei Rottweil in den Parcours. Bis zum letzten Hindernis kamen er und Sydney ohne Fehler durch. Doch dann streifte sein Wallach mit dem Hinterhuf die oberste Stange ab. Somit reichte es lediglich für Rang vier. Mit seinem zweiten Pferd Little Luck wurde Friederichs immerhin Zweiter (42,20) vor Alexandra Heinzmann (Aach) auf Amador (48,07).

In einem Zwei-Sterne-Springen der Klasse M hatte Richard Bayha zuvor auf Pivarot van de Kappel mit einer Nullrunde in 60,93 Sekunden den dritten Platz belegt. Sieger wurde der Schweizer Toni Clavadetscher auf Cor in 53,50 Sekunden. Sabrina Förster vom RV Schopfheim galoppierte mit ihrem Schimmel Catkin in 63,17 auf Rang vier.

Thomas Fritsch gewinnt auf Samiro Zwei-Sterne- Dressur der Klasse M

Manuel Friederichs hatte mit Sydney einen Tag zuvor bereits das Zwei-Sterne-M-Springen gewonnen. Dritte wurde Claudia Hertel vom RV Dreiländereck auf De Dia of the Lowlands. Dafür entschied Claudia Hertel auf Lara Croft eine Abteilung eines Ein-Stern-Punktespringens der Klasse M mit Joker für sich. Dritter wurde Christof Grießer (RV Klettgau-Bühl) auf Pepino, Vierte Sabrina Förster auf Catkin. Und in einer weiteren M-Ein-Stern-Prüfung erreichte Claudia Hertel mit De Dia of the Lowlands, Lara Croft und Quinta die Plätze drei, fünf und acht.

710 Punkte erhielten Thomas Fritsch und Samiro beim Sieg in der M-Dressur. Beide krönten damit ihre guten Leistungen. Anne Frei (RSG Waldshut) gewann auf Cleo eine A-Dressur, Laura Aas (RC Hofgut Albführen) siegte auf Saranka in einer Dressurpferdeprüfung Klasse A und holte sich mit ihrem zweiten Pferd Cristo auch noch Platz zwei.

Autor: neub

| WEITERE ARTIKEL: REITSPORT |

Rund 400 Pferde am Start

Traditionelles Pfingstreitturnier des RV Tiengen gut besetzt / 2000 Euro Preisgeld im S-Springen. **MEHR**

Tobias Schwarz als Seriensieger

Der Kenzinger gewinnt drei L-Springen in Teningen-Köndringen. **MEHR**



PDF
Complete

*Your complimentary
use period has ended.
Thank you for using
PDF Complete.*

[Click Here to upgrade to
Unlimited Pages and Expanded Features](#)

n Haltingen

urniere in Folge. **MEHR**